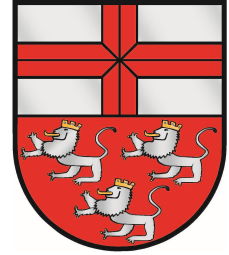


**Information zur Öffentlichen Bekanntgabe / Öffentlichen
Zustellung gemäß Artt. 13, 14 der Datenschutz-
Grundverordnung**



Vorbemerkungen

Seit dem 25.05.2018 ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) verbindlich. Diese enthält europaweit Regelungen für eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten i. S. d. Art. 4 DS-GVO. Durch den nachstehenden Informationstext möchten wir Ihnen Aufschluss über die Verarbeitung und Verwaltung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Öffentlichen Bekanntgabe/Öffentlichen Zustellung geben, sowie Sie über Ihre sich daraus ergebenden Rechte in Kenntnis setzen. Diese Hinweise werden, soweit erforderlich, aktualisiert und auf der Homepage der *Verbandsgemeinde Zell (Mosel)* veröffentlicht. Dort finden Sie auch die Datenschutzhinweise für Besucher unserer Homepage.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Schloßstraße 69
56856 Zell (Mosel)
Tel. +49 (0) 6542 701-0
Fax +49 (0) 6542 701-859
E-Mail: vgzell@vg-zell.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:

Datenschutzbeauftragter der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Schloßstraße 69
56856 Zell (Mosel)
Tel. +49 (0) 6542 701-0
E-Mail: datenschutz@vg-zell.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel) verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Bekanntgabe/Zustellung von Bescheiden und sonstigen Verwaltungsakten. Diese erfolgt in den Fällen öffentlich, in denen alle Möglichkeiten erschöpft sind, das Schriftstück dem Empfänger/der Empfängerin in anderer Weise zu übermitteln. An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass der Inhalt des Bescheides nicht öffentlich bekanntgegeben wird. Hier wird lediglich ein Verweis auf die Einsichtnahme bei der zuständigen Stelle der Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel) veröffentlicht. Die Rechtsgrundlage für die v.g. Vorgehensweise ergibt sich aus § 122 Abs. 3 u. 4 der Abgabenordnung (AO) sowie aus § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG).

4. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Es werden insbesondere die nachstehenden Kategorien von personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- ggf. Titel
- Adresse

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel) übermittelt Ihre personenbezogene Daten an andere Stellen nur insoweit, als es für die Wahrnehmung ihrer gesetzlich bestimmten Aufgaben erforderlich ist. Zu den Empfängern gehören:

- Amtliches Mitteilungsblatt der Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel)
- Aushang der Daten im Bekanntmachungskasten der Verwaltung, Erdgeschoss, Corray 1, 56856 Zell (Mosel)
- Veröffentlichung auf der Internetpräsenz der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) unter <https://www.zell-mosel.de/Aktuelles/bekanntmachungen-und-presse-meldungen/>

6. Übermittlung in ein Drittland

Aktuell übermitteln wir keinerlei Daten an Drittstaaten. Auch ist eine künftige Übermittlung durch die Verbandsgemeinde Zell (Mosel) nicht geplant.

7. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten etc. werden unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft.

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.

- d) Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten von Ihnen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO).

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Tel. +49 (0) 6131 8920-0, poststelle@datenschutz.rlp.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.